

## Südtirols Arbeitssituation wird von Schicksalsjahr begleitet

[unsertirol24.com/2024/04/22/suedtirols-arbeitssituation-wird-von-schicksalsjahr-begleitet/](https://www.unsertirol24.com/2024/04/22/suedtirols-arbeitssituation-wird-von-schicksalsjahr-begleitet/)

- [Home](#)
- [Südtirol](#)
- [Wirtschaft](#)
- Südtirols Arbeitssituation wird von Schicksalsjahr begleitet

[Südtirol](#) | [Wirtschaft](#)

von hz 22.04.2024 11:44 Uhr

**Es ist die bereits 44. Ausgabe des AFI-Barometers, die erste in diesem Jahr. Das Arbeitsförderungsinstitut (AFI) stellt fest, dass sich viele Arbeitsindikatoren im Frühjahr im Mittelfeld befinden, dass allerdings einige davon im Laufe des Jahres vom Ausgang von politischen Wahlen sowie der Kriege abhängen bzw. variieren können.**



Im Bild von links nach rechts: Arbeitslandesrätin Magdalena Amhof und AFI-Vizepräsidentin Cristina Masera - Foto: UT24/hz

Data: 22/04/2024

Categoria: Si Parla di Noi AFI IPL– Web | [Link](#)

---

Cristina Masera, die AFI-Vizepräsidentin, erklärt am Montagvormittag im Pressesaal des Palais Widmann in Bozen die Herangehensweise zur Erhebung der Ergebnisse des Barometers. Es handelt sich dabei um eine repräsentative telefonische Umfrage unter 500 Arbeitnehmern Südtirols, welche vier mal im Jahr ein Stimmungsbild Südtirols am Arbeitsmarkt wiedergeben soll.

Magdalena Amhof, die Landesrätin für Arbeit, betont die besondere Spannung über das Ergebnis des Barometers, gerade am Anfang eines Jahres. 2024 beinhalte laut ihr „erschreckende Vorzeichen“ wegen der aktuellen Kriege. Auch die EU-Wahlen werden richtungsweisend sein, wohin sich Europa entwickle. Zudem werde auch die USA-Wahl geopolitisch einen starken Einfluss haben. Was den Arbeitsmarkt Südtirols betreffe, sei es wichtig zu beobachten, welche Arbeitnehmer Südtirol an das Ausland verliert. Auch auf die anstehenden Pensionierungswellen macht die Landesrätin aufmerksam und erwähnt dabei, dass im Bereich der Löhne dringender Handlungsbedarf bestehe.



*Landesrätin für Arbeit Magdalena Amhof – Foto: UT24/hz*

AFI-Direktor Stefan Perini ging bei der Vorstellung der Ergebnisse eingangs ebenso auf die internationale Entwicklung ein und betonte, dass 2024 ein Schicksalsjahr werde, zum einen wegen der militärischen Konflikte, zum anderen wegen der EU- und USA-Wahlen. Anfang des Jahres sei festzustellen, dass Südtirol eine Rekordbeschäftigung zu verzeichnen habe. Die Stimmung unter Südtirols Arbeitnehmern bleibe verhalten positiv. Es sei eine positive

Data: 22/04/2024

Categoria: Si Parla di Noi AFI IPL– Web | [Link](#)

---

Entwicklung der Südtiroler Wirtschaft zu erwarten und auch die Arbeitslosenzahlen dürften konstant bleiben. Die Inflation sei etwas zurückgegangen, doch trotzdem haben Arbeitnehmer Schwierigkeiten mit dem Lohn über die Runden zu kommen. Etwas gestiegen ist zudem der Anteil jener, welche es geschafft haben, sich etwas anzusparen. Die BIP-Prognose des AFI für 2024 liegt bei +0,5 Prozent.

The image shows a promotional banner for Instagram. The top part is a dark red rectangle with the text "Folge uns auf Instagram!" in white, followed by "Immer aktuell informiert! [www.instagram.com/unsertirol24](http://www.instagram.com/unsertirol24)" and the "UNSER trol .COM" logo. Below this is a smaller, lighter red rectangle with the same text and logo. At the bottom is a dark red speech bubble containing the text "DISKUTIEREN SIE MIT".

Sie müssen eingeloggt sein, um einen Kommentar zu schreiben.